

freundlich vereinbaren. Jede Partei erhält eine gleichlautende Urkunde. Es siegeln Rudolf von Fridingen⁵, Ritter Lienhart von Jungingen⁷ und Burkard von Reischach⁹ anstatt ihrer aller.

Abschrift des 16. Jahrhunderts im Fürstlich Fürstenbergischen Archiv Donaueschingen Abt. Jurisdictionalia P Vol. I Fasc. F. — 15 Folioseiten 30,0 cm lang × 18,2, li. Rand 5 cm frei. — Rückseite: «Schidrichterlicher Ausspruch in Sachen Fürstenberg. Contra Schellenberg Betr. 1^{mo} die Fischenz in der Scheyhen 2^{do} Stock und Galgen zu hüffingen 3^{io} Holzfällen im Mulafinger Ban dato Costenz Mittwoch nach Liechtmess 1415» (18. Jahrh.).

Regest im Fürstlich Fürstenbergischen Archiv Donaueschingen Consignatio Chronologica Actorum Schellenbergensium n. 16.

- 1 Konstanz am Bodensee.
- 2 Fürstenberg, Stadt Donaueschingen.
- 3 Konrad von Schellenberg-Hüfingen, Benzen Sohn.
- 4 Schmych = Schmiech (Fluss)
- 5 Fridingen, Stadt Singen.
- 6 Tengen, Stadt.
- 7 Jungingen ö. von Baldingen BW.
- 8 Isenberg = Eisenberg-Freiberg, Füssen B.
- 9 Reischach, Hegau BW.
- 10 Hefingen, unbestimmt.
- 11 Liechtenstein, wohl Burg in Neifen nsw. von Sigmaringen.
- 12 Rottweil BW.
- 13 Reichenau im Bodensee.
- 14 Hüfingen bei Donaueschingen BW.
- 15 Karl IV., † 1378
- 16 Blumberg s. von Villingen BW.
- 17 Mundelfingen, Stadt Hüfingen.
- 18 Friedenweiler (Schwarzwald) ö. Freiburg i. B.

661.

Konstanz¹¹, 1415 Juni 10.

König Sigismund² erneuert «Contzen von Schellenberg³» Ritter, das Recht in der Stadt und dem Gerichte zu Hüfingen⁴ Stock und Galgen zu haben.

Original im Fürstlich Fürstenbergischen Archiv Donaueschingen, derzeit nicht greifbar. Pergament, Majestätssiegel.

Regest: Fürstenbergisches Urkundenbuch, Bd. 6, n. 26, S. 50.